

DGKZ seit Anfang 2007 – Affiliate Organisation der AACD, American Academy of Cosmetic Dentistry

Autor_Dr. Jürgen Wahlmann



Die 1984 von Dr. Jack Kammer und Dr. Jeff Morley in Las Vegas gegründete AACD mit damals 60 Mitgliedern hat seitdem eine Entwicklung genommen, die sicherlich niemand für möglich gehalten hätte. Sie stellt heute mit mehr als 7.600 Mitgliedern in über 60 Ländern die weltweit größte Fachgesellschaft für kosmetisch/ästhetische Zahnheilkunde dar. Ebenso rasant verlief die Entwicklung des jährlichen Fortbildungskongresses: 1984 noch mit gerade 20 Teilnehmern, konnten 2006 in San Diego bereits über 4.000 Teilnehmer aus aller Welt begrüßt werden.

Die Schwerpunkte der AACD liegen sowohl in der Information der Patienten als auch in der Ausbildung der Zahnärzte und Zahntechniker auf dem Gebiet der kosmetisch/ästhetischen Zahnheilkunde. Die Patienten werden über die vielfältigen Möglichkeiten der kosmetisch/ästhetischen Zahnmedizin und den Wert eines traumhaften Lächelns informiert, sie erfahren, wie durch ein Smile Design ihre Ausstrahlung und damit die gesamte Persönlichkeit positiv beeinflusst werden kann. Aufgrund der unterschiedlichen rechtlichen Situation in den USA ist es möglich, den Patienten vorher/nachher Bilder sowie Erfahrungsberichte zur Verfügung zu stellen und damit die fantastischen Möglichkeiten der kosmetischen Zahnmedizin für den Laien deutlich zu machen. Hier bleibt zu hoffen, dass sich die rechtliche Situation in Deutschland weiter ändern wird und auch hier die Aufklärung der Patienten verbessert werden kann. Die Webseite der AACD (www.aacd.com) erreicht monatlich mehr als eine halbe Million Aufrufe und trägt damit wesentlich zur Information der Patienten über die verschiedenen Verfahren der kosmetisch/ästhetischen Zahnmedizin bei.

Die Verbesserung der Ausbildung der Zahnärzte auf dem Gebiet der kosmetisch/ästhetischen Zahnmedizin ist der zweite Schwerpunkt der AACD. Der jährliche Fortbildungskongress stellt mit mehr als 150 Kursen, davon ca. die Hälfte Hands-on-Workshops, eine der besten Möglichkeiten dar, die neuesten und

besten Verfahren der kosmetisch/ästhetischen Zahnmedizin zu erlernen. Mit dem Akkreditierungsprozess wurde zudem eine der weltweit angesehensten und schwierigsten Zertifizierung geschaffen. Nach einer vierstündigen schriftlichen Prüfung muss der Kandidat fünf Behandlungsfälle einreichen. Die Fälle werden dann anonymisiert und von fünf Prüfern bewertet. Nach erfolgreicher Einreichung aller fünf Fälle erfolgt eine abschließende mündliche Prüfung. Die feierliche Verleihung der Akkreditierung erfolgt auf dem jährlichen Fortbildungskongress im Rahmen des President Dinner Dance.

Die Anfang 2007 begonnene Zusammenarbeit mit der AACD erreichte mit der Verleihung des „Affiliate“-Status an die DGKZ ihren vorläufigen Höhepunkt. Dieser Status eröffnet der DGKZ viele neue Möglichkeiten. Beispielhaft seien hier nur die Möglichkeit, über die AACD namhafte Referenten für die Jahrestagungen zu bekommen, sowie die DVD-Leihbibliothek genannt. Für eine Schutzgebühr von 25 Euro pro DVD können 20 verschiedene DVDs mit Vorträgen des AACD-Meetings 2006 in San Diego von DGKZ-Mitgliedern ausgeliehen werden.

Damit stehen den DGKZ-Mitgliedern einige der besten Vorträge der AACD-Meetings zur Verfügung, ohne dass hohe Reisekosten entstehen. Die technische Qualität der DVDs ist ausgezeichnet. Die meisten Vorträge sind im „SelectVue“-Verfahren ausgezeichnet, sodass zwischen Folienansicht, Sprechersansicht sowie Ansicht der Folien und des Sprechers im Split-Screen gewählt werden kann.

Dennoch ist der Besuch des nächsten AACD-Meetings vom 06. bis 10. Mai 2008 in New Orleans sehr zu empfehlen. Mehr als 150 Vorträge und Hands-on-Kurse, herausragende Referenten, eine kameradschaftliche Atmosphäre, tägliche „General Sessions“ mit Referenten wie Geena Davis sowie ein umfangreiches Rahmenprogramm machen auch das 24. AACD-Meeting wieder zu einer unbedingten Empfehlung.